

Blitz und Donner im Hörsaal

Wissenschaft Fakultäten laden zu Weihnachtsvorlesungen ein

Der Advent hat mittlerweile auch in den Fakultäten der TU Chemnitz Einzug gehalten. Vor allem die Naturwissenschaftler wollen mit ihren Programmen Lust auf Mathe, Chemie und Physik machen. Los geht es am kommenden Dienstag, dem 17. Dezember. "Wenn es zu Weihnachten wundersam chemisch wird" lautet der Titel der Vorlesung, die um 15 Uhr im Universitätssteil Straße der Nationen 62, Raum 316, stattfindet. Professor Heinrich Lang von der Professur Anorganische Chemie verrät ein paar Höhepunkte: "Wir zeigen einige Alternativen zur klassischen Lichterkette, brauen Bier und egal, ob das Wetter mitspielt - bei uns kommen Schnee-Fans auf ihre Kosten."

Der 19. Dezember steht im Zeichen der Mathematiker und Physiker. Die traditionelle Weihnachtsvorlesung der Fakultät für Mathematik lautet am Donnerstag "Mission impossible" und beginnt um 16 Uhr im Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90, Raum N112. "Wir dringen, ohne dass viele Vorkenntnisse nötig sind, zu tiefliegenden Konzepten der Mathematik vor und zeigen, wie diese verknüpft werden können, um im Vorübergehen auch eine besonders schwere Aufgabe zu lösen", kündigt Frank Göring von der Professur Algorithmische und Diskrete Mathematik, an. Am gleichen Tag gibt es dann noch Blitz und Donner im Hörsaal der Physiker. Jeweils um 15 und um 17 Uhr im Raum N012 des Hörsaalgebäudes an der Reichenhainer Straße 90 wollen unter dem Motto "Physik ganz natürlich" zwei Referenten verblüffenden Naturphänomenen auf den Grund gehen.

Am morgigen Sonntag gibt es für die kleinen Besucher auch wieder die Kinder-Uni. Sie beginnt um 10.30 Uhr im Raum N 115 des Hörsaalgebäudes an der Reichenhainer Straße 90 und beschäftigt sich mit "Steinen, die vom Himmel fallen".



Zur Weihnachtsvorlesung der Chemie gibt es am Dienstag wieder witzige und qualmende Experimente zu erleben.

Foto: Sven Gleisberg